

Datenschutz bei Graf von Rüdesheim

Die Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten, die über diese Website der Graf von Rüdesheim GmbH, An den Nahewiesen 8, 55450 Langenlonsheim (nachfolgend auch „wir“ oder „uns“) als verantwortliche Person im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO verarbeitet werden, beruht selbstverständlich auf den gesetzlichen Bestimmungen.

Ihre Information

Diese Datenschutzerklärung informiert Besucher unserer Webseite, über die Datenverarbeitung bei Besuch und Kontaktaufnahme sowie über Widerspruchs-, Widerrufs- und sonstige Rechte, die Ihnen als von der Datenverarbeitung betroffene Person zustehen.

Nachstehende verlinkte Überschriften sollen Ihnen den Zugang zur gewünschten Information erleichtern.

I. Was machen wir mit Ihren personenbezogenen Daten?

1. Was sind personenbezogene Daten
2. Datenverarbeitung bei Kontaktaufnahme und interner Organisation
3. Löschung und Sperrung
4. Zentrale Datenverarbeitung

II. Datenerhebung bei dem Besuch unserer Seiten

1. Technische Informationen und Cookies

III. Wie schützen wir Ihre personenbezogenen Daten?

IV. Welche Rechte habe ich?

1. Recht auf Bestätigung und Auskunft
2. Recht auf Berichtigung
3. Widerspruchsrecht
4. Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden)
 - a) Voraussetzungen der Löschung
 - b) Weitergehendes Recht auf Vergessenwerden
 - c) Ausnahmen zur Löschung
5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
6. Recht auf Datenübertragbarkeit
7. Geltendmachung Ihrer Rechte

I. Was machen wir mit Ihren personenbezogenen Daten?

1. Was sind personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Für die Identifizierbarkeit ist nicht unbedingt eine Namensangabe erforderlich. Es reicht auch eine indirekte Identifizierbarkeit aus, z.B. mittels Zuordnung zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen

Merkmale. Es geht also um Ihre Identität. Hierunter fallen beispielsweise Ihr Name, aber auch Ihre Telefonnummer, Ihre Anschrift, sowie andere Daten, die Sie uns mitteilen.

2. Datenverarbeitung bei Kontaktaufnahme und interner Organisation

- Kontaktaufnahme

Wenn Sie bei uns eine Anfrage tätigen, benötigen und verarbeiten wir bestimmte Daten, wie Ihre E-Mail-Adresse. Des Weiteren können Sie dort Ihren Namen, Ihre Telefonnummer, Ihre Kundennummer und weitere Angaben tätigen. Wir verarbeiten diese Informationen zur Beantwortung Ihres Anliegens, Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Bei Fragen zu konkreten Bestellungen oder wenn wir für Sie persönlich etwas tun sollen, benötigen wir Ihren richtigen Namen. Bei sonstigen Fragen können Sie auch ein Pseudonym angeben. Hat sich Ihr Anliegen endgültig erledigt und bestehen keine sonstigen Aufbewahrungspflichten, werden die Daten wieder gelöscht.

- Verarbeitung in der Unternehmensorganisation

Eine Datenverarbeitung erfolgt ferner zur Rechtsverteidigung und Verfolgung von Ansprüchen in Wahrung unserer rechtlichen Interessen (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO), im Rahmen rechtlicher Verpflichtungen (etwa Belege für Finanzbehörden) auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO und im Rahmen unserer Interessen an einer gesetzeskonformen und effizienten Durchführung der betrieblichen Organisation. Im Rahmen unserer Unternehmensorganisation verarbeiten wir Ihre Daten in unseren IT-Systemen (siehe auch Zentrale Datenverarbeitung) und übermitteln, soweit notwendig, Daten von Kunden, Interessenten, Lieferanten und Personal entsprechend gesetzlicher Pflichten an Behörden, wie Finanzverwaltungen und an Berater (Steuerberater, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer) entsprechend unserer Interessen an einer rechtskonformen und wirtschaftlichen Unternehmensführung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c und f DSGVO.

In diesem Zusammenhang analysieren wir zur Unternehmenssteuerung und zur Marktanalyse Daten zu sämtlichen Unternehmens- und Geschäftsvorgängen. Soweit sich aus dem konkreten Zweck keine Notwendigkeit ergibt, werden die Daten weitgehend anonymisiert oder zumindest pseudonym ausgewertet und allenfalls losgelöst von Personen zusammengefasst Dritten zugänglich gemacht. Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. c und f DSGVO.

- Datenverarbeitung bei Ihrer Bewerbung

Sofern Sie sich bei uns bewerben, verarbeiten wir die von Ihnen angegebenen Daten für die Zwecke der Beurteilung Ihrer Bewerbungsunterlagen sowie ggfs. zur Durchführung des weiteren Bewerbungsverfahrens (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Wir speichern Ihre Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und darüber hinaus längstens für sechs Monate ab Mitteilung einer verbindlichen Entscheidung zu Ihrer Bewerbung, es sei denn, es kommt ein Arbeitsvertrag zustande. Eine längere Speicherung erfolgt im Übrigen nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), soweit wir einer gesetzlichen Anforderung genügen müssen (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder bei Vorliegen berechtigter Gründe, z.B. wenn Ansprüche gegen die Nichtberücksichtigung Ihrer Bewerbung erhoben werden (Rechtsgrundlage auch hier Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit b DSGVO). Nach Ablauf der Zeit werden Ihre Daten gelöscht bzw. lediglich noch in Archivsystemen ohne unmittelbare Zugriffsmöglichkeiten soweit gesetzlich vorgegeben für handels- und steuerrechtliche Archivierungszwecke gespeichert.

3. Löschung und Sperrung

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt bis zur Erreichung der angegebenen Zwecke bzw. solange wir ein berechtigtes Interesse an der Speicherung haben.

Danach erfolgt eine Löschung, soweit keine anderweitigen Abreden mit ihnen getroffen wurden oder gesetzliche Archivierungspflichten (z.B. aufgrund des Handels- oder Steuerrechts) bestehen. Bei einer gesetzlich veranlassten Archivierung werden die Daten für sonstige Zugriffe gesperrt. Diese Unterlagen werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen im Rahmen regelmäßiger Aktionen datenschutzgerecht gelöscht und vernichtet.

Wenn Sie in eine Verarbeitung Ihrer Daten eingewilligt haben, verarbeiten wir Ihre Daten auf unbestimmte Zeit bis zu einem Widerruf oder Wegfall des Zwecks, zu dem Sie die Einwilligung erteilt haben. Danach erfolgt eine Archivierung der Einwilligung und Verarbeitungsdaten bis zur Verjährung (regelmäßig drei Jahre) für Rechtsverteidigungszwecke (Rechtsgrundlage Art. 17 Abs. 3 lit. e DSGVO).

Wenn Sie von uns keine Werbung mehr wünschen, nutzen wir Ihren Namen, die Adresse und ggf. die E-Mailadresse für Zwecke der Sperrung in entsprechenden Listen, mit denen wir unsere Werbemaßnahmen abgleichen, damit Sie keine weitere Werbung mehr erhalten. Löschen in diesem Sinn bedeutet also zunächst, dass Ihre Daten insbesondere für Werbung und Marketingaktivitäten in unseren Systemen gesperrt werden (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Die Daten werden – soweit erforderlich – weiterhin für andere Zwecke als Werbung verarbeitet, etwa im Rahmen der Vertragsabwicklung und ggf. Gewährleistung sowie handelsrechtlichen und steuerrechtlichen Dokumentation (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b u. c DSGVO).

Wünschen Sie trotz der im Einzelfall möglichen Folge, dass Sie weiterhin Werbung erhalten können, eine Löschung statt Sperrung, teilen Sie uns dies bitte mit.

4. Zentrale Datenverarbeitung

Wir verwalten und verarbeiten Ihre Daten in der Pallhuber-Gruppe zentral in Deutschland, um über Synergieeffekte bei der vereinfachten Kundenbetreuung und konzentrierte Sicherheitsmaßen zum Schutz der Daten, der Betrugsprävention und der Forderungsabsicherung unsere Interessen an einer wirtschaftlichen, sicheren und effektiven Kundenbetreuung und Bestellabwicklung zu realisieren. Zur Gruppe gehören in diesem Zusammenhang: H.M. Pallhuber GmbH & Co. KG, Graf von Rüdesheim GmbH, Hervé le Puy GmbH.

Das zentrale Kundenmanagement wird durch für alle unsere betroffenen Gesellschaften einheitliche strenge Sicherheits- und Datenschutzvorgaben reglementiert, die u.a. eine logische Trennung der Daten der einzelnen Gesellschaften gewährleisten. Ihre Daten bleiben also allein der Gesellschaft zugeordnet, der Sie diese mitgeteilt haben. Es erfolgt kein unmittelbarer Datenaustausch zwischen den Gesellschaften um Direktwerbung zu betreiben. Bei einem Austausch für Werbezwecke setzen wir unabhängige Vermittler ein. Erst wenn Sie auf die Werbung der Gesellschaft reagieren, erhält er durch Ihre Reaktion Ihre Daten. Sie haben es damit allein in der Hand, ob unsere Werbepartner Daten von Ihnen erhalten. Wir stützen die Wahrnehmung der genannten Interessen dabei auf die entsprechenden vertraglichen Abreden unserer Gesellschaften untereinander und auf die genannte Interessenwahrnehmung (auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Gegen eine rein interessengestützte zentrale Verarbeitung steht Ihnen grundsätzlich ein Widerspruchsrecht zu (vgl. V. Ziffer 3.). Wir weisen aber darauf hin, dass die Wahrnehmung dieses Rechts in diesem Fall dazu führt, dass wir keine Aufträge mehr von Ihnen

entgegennehmen können, da zur zentralen Datenverarbeitung bei uns keine Alternativen bestehen. Bereits erfolgte Verarbeitungen bleiben von einem Widerspruch unberührt.

II. Datenerhebung bei dem Besuch unserer Seiten

1. Technische Informationen und Cookies

Sie können unsere Seite besuchen, ohne Eingaben zu Ihrer Person zu machen. Wenn Sie unsere Websites besuchen, auch wenn dies beispielsweise über einen Link in einem Newsletter oder einer Werbeanzeige geschieht, werden dennoch bestimmte Daten in sog. Logfiles erfasst und gespeichert. Erfasst werden lediglich Zugriffsdaten ohne unmittelbaren Personenbezug wie z. B.

- die Internetseite, von der wir besucht werden
- die Seite, die aufgerufen wird bzw. den Namen einer angeforderten Datei
- Typ und Version Ihres Browsers,
- Zeit und Datum des Zugriffs
- das verwendete Betriebssystem, auf dem der Browser läuft
- den Namen Ihres Internet Service Providers
- die Internet-Adresse des Zugreifenden (IP-Adresse)
- Produkte und Inhalte, für die sich der Besucher interessiert und die Ausprägung des Interesses, wie Dauer, Häufigkeit, Interaktion mit Formularen, Navigationselementen und Links

Ein Rückschluss auf Ihre Person ist uns aufgrund dieser Daten nicht möglich und eine Zusammenführung von vorstehenden Daten mit Daten Ihrer Person wird auch nicht ohne Ihre Einwilligung vorgenommen, es sei denn, es geht um die Verfolgung von Rechtsverletzungen und Angriffe auf unsere Systeme.

Die IP-Adresse wird zwar durch unseren Hoster verfügbar gemacht, aber aus Datenschutzgründen nach 7 Tagen mit einem „X“ überschrieben und damit anonymisiert.

Wenn wir auf unseren Seiten Inhalte Dritter einbinden (z.B. eingebettete Filme oder sonstige Informationen) erhalten diese allein zu diesem Zweck Ihre IP-Adresse, da ansonsten die Inhalte nicht an Ihren Browser ausgeliefert werden können.

III. Wie schützen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir schützen Ihre Daten. Dabei sind u.a. das jeweilige Risiko für die Daten, die Eintrittswahrscheinlichkeit, der Stand der Technik und die Kosten in Einklang zu bringen. Wir haben entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen vorgesehen, um die Sicherheit Ihrer Daten und deren Verarbeitung nach den gesetzlichen Vorgaben zu realisieren. Wenn Sie Sicherheitsbedenken bei der Dateneingabe haben oder sonstige Fragen oder Anregungen, kontaktieren Sie einfach unseren Kundenservice oder unseren Beauftragten für Datenschutz. Die weiteren Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser Hinweise noch einmal aufgeführt.

Ihre persönlichen Daten werden beim Besuch unserer Website sicher durch Verschlüsselung übertragen. Wir bedienen uns dabei des Codierungssystems SSL (Secure Socket Layer). Wir sichern unsere Website und sonstigen Systeme durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung und Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen. Sie sollten Ihre Zugangsdaten stets vertraulich

behandeln und das Browserfenster schließen, wenn Sie die Kommunikation mit uns beendet haben, insbesondere wenn Sie den Computer gemeinsam mit anderen nutzen.

IV. Welche Rechte habe ich?

Sie können als von einer Datenverarbeitung betroffene Person gesetzlich bestimmte Rechte geltend machen.

1. Recht auf Bestätigung und Auskunft

Sie haben nach Art. 15 DSGVO das Recht von uns eine **Bestätigung** darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Für den Fall, dass wir solche Daten verarbeiten, haben Sie ein Recht **auf unentgeltliche Auskunft über** Ihre gespeicherten Daten. Die Auskunft umfasst Angaben über

- die Verarbeitungszwecke;
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
- falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: Alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten;
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs.1 und 4 DSGVO und — zumindest in diesen Fällen — aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten. Bei Fragen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten, bei Auskünften, oder der sonstigen Geltendmachung Ihrer Rechte wenden Sie sich einfach über die am Ende dieser Hinweise aufgeführten Kontaktdaten an uns.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Widerspruchsrecht

Ihr Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die

aufgrund einer Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling (vgl. z. Begriff II. Ziffer 2). Bei einem solchen Widerspruch verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten von Ihnen überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung haben Sie jederzeit das Recht, Widerspruch mit der Folge einzulegen, dass die Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet werden.

4. Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden)

a) Voraussetzungen der Löschung

Sie haben das Recht, die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Beachten Sie bitte, dass ein Recht auf unverzügliche Löschung (Art. 17 DSGVO) („Recht auf Vergessenwerden“) nur besteht, wenn einer der nachfolgenden Gründe zutrifft:

- Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und eine sonstige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
- Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung ein.
- Die Ihre Person betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

b) Weitergehendes Recht auf Vergessenwerden

Haben wir die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und sind wir gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

c) Ausnahmen zur Löschung

Bitte beachten Sie neben den vorstehenden Voraussetzungen, dass folgende **Ausnahmen** eine Ablehnung Ihres Löschungswunsches rechtfertigen können:

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;

- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das Recht auf Löschung voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung steht Ihnen zu, wenn Sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten für eine Dauer bestreiten, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen oder wenn Sie bei unrechtmäßiger Verarbeitung die Löschung ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten verlangen. Das Recht steht Ihnen auch zu, wenn wir die Daten nicht länger benötigen, Sie diese personenbezogenen Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen. Sie können schließlich dieses Recht geltend machen, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und es noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, dürfen diese Daten nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden. Die Möglichkeit fortdauernder Speicherung bleibt unberührt. Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von uns unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Ihnen steht zudem ein Recht auf Datenübertragbarkeit der von Ihnen uns gegenüber angegebenen Daten, die wir auf Basis einer wirksamen Einwilligung verarbeitet haben oder deren Verarbeitung zur Eingehung bzw. Erfüllung eines wirksamen Vertrags erforderlich gewesen sind, in einem „strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format“ an Sie zu. Sie haben auch das Recht, die direkte Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen, soweit dies technisch machbar ist.

Das Recht besteht nur, soweit nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

7. Geltendmachung Ihrer Rechte

Wenden Sie sich bitte bei Fragen oder zur Geltendmachung Ihrer Rechte an unseren Kundenservice (Kontakt Daten siehe unten).

Sie können sich auch an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Dieser ist in Beschwerdefällen zuständig. Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten über folgende E-Mail: Datenschutz@grafvonruedesheim.de.

Sie haben unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes.

Ihre Graf von Rüdeshelm GmbH

**Graf von Rüdeshelm GmbH
An den Nahewiesen 8
55450 Langenlonsheim**

Telefon: 06704 201 1704

Fax: 06704 / 9632 1729

E-Mail: kontakt@grafvonruedesheim.de

(Service-Center besetzt von Mo bis Do 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr und Fr 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr)

Auch diese Datenschutzhinweise stellen urheberrechtlich geschütztes geistiges Eigentum dar. Eine Nutzung durch Dritte – auch auszugsweise – zu gewerblichen Zwecken ist nicht gestattet. Zuwiderhandlungen werden verfolgt. WIENKE & BECKER übernimmt ggü. Dritten keine Haftung insbesondere nicht für Vollständigkeit und Aktualität der vorstehenden Angaben.

[© 2023 WIENKE & BECKER – KÖLN Rechtsanwälte.](#)